

# RECHTSPSYCHOLOGIE

# RPsych

Zeitschrift für Familienrecht, Strafrecht, Kriminologie und Soziale Arbeit

## HERAUSGEBER

Dr. Rainer Balloff  
Prof. Dr. Stefanie Kemme  
Prof. Dr. Denis Köhler  
Prof. Dr. Peter Wetzels  
Dr. Jelena Zumbach

## AUS DEM INHALT

Matthias Bergmann  
**Zur Qualität familiengerichtlicher Gutachten:  
Die Pflicht des Sachverständigen zur Überprüfung  
des richterlichen Beweisbeschlusses  
im familiengerichtlichen Verfahren**

Dietmar Heubrock  
**Das Münchhausen-by-proxy-Syndrom: Probleme  
der familienrechtlichen Begutachtung bei einer  
seltenen Form der Kindesmisshandlung**

Silvia S. Hawliczek, Steffen Bieneck  
**Analyse von Vollzugsverläufen im geschlossenen  
und offenen Vollzug**

Lea Babucke  
**Rechtspsychologie und Völkerstrafrecht:  
Herausforderungen und Probleme bei  
der Untersuchung möglicher Schuldunfähigkeit  
am Beispiel des Falles Ongwen**

## RECHTSPRECHUNGSHINWEISE

## BÜCHERTIPPS

## REZENSIONEN

# 3

# 2018

4. Jahrgang  
Seite 315 – 437  
ISSN 2365-1083



**Nomos**

[www.rpsych.de](http://www.rpsych.de)

**Herausgeber:** Dr. Dipl.-Psych. **Rainer Balloff**, Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Stefanie Kemme**, Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Denis Köhler**, Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Peter Wetzels**, Dr. **Jelena Zumbach**

**Schriftleitung:** Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Peter Wetzels** (V.i.S.d.P), Universität Hamburg

## Inhalt

<b>Editorial</b> .....	317
ORIGINALBEITRÄGE	
Matthias Bergmann <b>Zur Qualität familiengerichtlicher Gutachten: Die Pflicht des Sachverständigen zur Überprüfung des richterlichen Beweisbeschlusses im familiengerichtlichen Verfahren</b> .....	320
Dietmar Heubrock <b>Das Münchhausen-by-proxy-Syndrom: Probleme der familienrechtlichen Begutachtung bei einer seltenen Form der Kindesmisshandlung</b> .....	331
Silvia S. Hawliczek, Steffen Bieneck <b>Analyse von Vollzugsverläufen im geschlossenen und offenen Vollzug</b> .....	352
Lea Babucke <b>Rechtspsychologie und Völkerstrafrecht: Herausforderungen und Probleme bei der Untersuchung möglicher Schuldunfähigkeit am Beispiel des Falles Ongwen</b> .....	369
RECHTSPRECHUNGSHINWEISE	
Rainer Balloff <b>Rechtsprechungsübersicht Familienrecht</b> .....	399
Lea Babucke <b>Rechtsprechungsübersicht Strafrecht</b> .....	420
<b>Büchertipps</b> .....	427
<b>Rezensionen</b> .....	433

# RPsych Rechtspsychologie

Zeitschrift für Familienrecht, Strafrecht,  
Kriminologie und Soziale Arbeit

**Schriftleitung:** Prof. Dr. Peter Wetzels (V.i.S.d.P)

Universität Hamburg  
Fakultät für Rechtswissenschaft  
Rothenbaumchaussee 33  
20148 Hamburg  
Telefon: 040 / 428 384 591  
Mail: peter.wetzels@uni-hamburg.de  
www.rpsych.de

**Erscheinungsweise:** Vierteljährlich

**Bezugspreise 2018:** Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 98,- €, für Institutionen incl. Onlinezugang 262,- €; für Unternehmen Preis auf Anfrage; Einzelheft 26,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil 12,- €, plus Direktbeorderungsgebühr Inland 1,61,- €. Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

**Bestellmöglichkeit:** Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

**Kündigungsfrist:** jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

**Bankverbindung generell:** Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51, BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gagenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66, BIC: SOLADES1-BAD

**Druck und Verlag:** Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5, D-76484 Baden-Baden, Telefon (07221) 2104-0 / Fax (07221) 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

**Anzeigen:** Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon (0228) 978980 / Fax (0228) 9789820, E-Mail: roos@sales-friendly.de.

ISSN 2365-1083

## Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor/die Autorin dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung.

Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor/die Autorin anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasserinnen und Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnenstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.